Reisegelegenheiten.

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen

NEW und YORK HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung.

Billige Preise.

Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen.

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank. | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in

Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

——Billige Preise.——

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New-York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank. | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD

BREMEN

UND

NEW-YORK!

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen

zwischen

Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Eider, Werra, Fulda, Elbe,

Sonnabends und Mittwochs von Bremen,

Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von **Bremen** aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,

No. 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue

Agenten für Scranton.

Germania

Lebensversicherungs - Gesellschaft von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants

Feuer Versicherungs Comp.

von Newark, N. J.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's

Familien - Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren rc. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

Fritz Whandt,

Praktischer Hufschmied,

widmet der Behandlung und dem Beschlagen von Pferden besondere Aufmerksamkeit.

In dem zentralen Stadttheile ist seine Werkstätte an Oakford Alley, nahe Centrestraße.

Auf der Südseite hat er eine Werkstätte an Pittston Avenue, nahe Alderstraße.

Adolph Koch,

deutscher

Schön - Färber,

308 Penn Avenue,

gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 30jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde, und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in

Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel

und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben,

Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren - Schneider,

439 Penn Avenue, in Frank Robling's Backsteinhaus

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts - Anwälte,

Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren rc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**

195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Haus zu verkaufen.

Ist No. 1015 Cedar Avenue, gegenüber dem No. 8 Schulhause. Nähere Auskunft ertheilt F. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue.

Haushälterin verlangt.

Ein gesetztes Frauenzimmer mittleren Alters wird als Haushälterin für einen Wittwer mit zwei Kindern gesucht. Nähere Auskunft wird in der Office des „Wochenblatt" ertheilt.

Zu verkaufen.

Mein Hotel mit voller Lizens und in guter Lage, sehr geeignet zum Halten von Kostgängern, ist billig zu verkaufen. Peter Hoffmann, 531 Cedar Avenue.

Pferd, Wagen, Geschirr,

Schlitten und Zubehör, ebenso eine Mason & Hamlin Orgel billig zu verkaufen. Näheres bei Chas. Minnich, Dunmore.

Einige gute Baulots

in dem rasch empor blühenden Green Ridge sind billig zu verkaufen. Größe 40 bei 130. Nähere Auskunft ertheilen S. M. Reynolds & Co., 12 Library Gebäude, Wyoming Ave.

Vermischte Lokal - Berichte.

— Willie F. Kiesel hat nur eine kurze Rast hier genommen und ist bereits am vierten Juli wieder nach Bethlehem zurückgekehrt, um einen praktischen Cursus von zwei Monaten in den dortigen Werkstätten der Lehigh Valley Companie durchzumachen.

— Die Office der Lehigh Kohlen und Navigation Companie in Matter's neuem Gebäude, an der unteren Lackawanna Avenue, wurde Freitag Nacht von Dieben besucht und um etwa $100 beraubt. Die Diebe gelangten in das Gebäude, indem sie an dessen hinterem Ende ein Fenster zerbrachen; jedenfalls hatten sie einen besseren Fang erwartet, denn da am Samstag Zahltag war, so vermutheten sie, daß das Gelde bereits im Gebäude sei.

— Trotzdem der hiesigen Armenbehörde angekündigt worden ist, daß alle Irrsinnigen in Danville untergebracht werden können, und trotz der Opposition gegen den Bau des neuen Irrenasyles für diesen Distrikt, machen die Direktoren unbekümmert vorwärts, als seien sie Alleinherrscher. In der Sitzung am Freitag legte Architekt Amsden den verbesserten Plan und die Spezifikationen vor, welche letztere 42 enggeschriebene Seiten umfassen. Am Montag Abend beriethen die Herren darüber.

— Herr Michael Ammann, an Linden Straße, liegt schon seit drei Wochen schwer krank darnieder.

— Der Herausgeber des Temperenzblättchens „The People", Tallie Morgan, wurde letzte Woche auf die Klage der Annie Husaboe wegen Verleumdung verhaftet und zur Bürgschaft für sein Erscheinen vor Gericht angehalten. Husaboe ist bekanntlich das Frauenzimmer, welches den „Ehrwürdigen" Peter Roberts der Verführung und Verleitung zur Abortion angeklagt. Tallie hatte selbstverständlich Partei für Roberts genommen und dabei das Frauenzimmer beschimpft. Er soll seine Verhaftung sehr gleichgültig aufgenommen haben, wahrscheinlich darauf fußend, daß das Gericht einem halb Uebergeschnappten nichts anhaben kann.

— Edward J. Dimmick ist an Stelle von Everett Warren zum Adjutanten des 13. Regimentes befördert worden.

— Unsere Leser machen wir nochmals auf das Conzert des Pianisten Herrn Arthur Freese aufmerksam, welches heute (Donnerstag) Abend in Hulbert's Musikhalle an Wyoming Avenue stattfindet und bei dem die vorzüglichsten lokalen Talente mitwirken werden.

— In Glenburn traf am Sonntag Abend ein Blitzstrahl die Scheuer von Milton Hufford, tödtete ein Pferd und setzte das Gebäude in Brand, welches mit Inhalt ein Raub der Flammen wurde.

— Die Hitze am Sonntag war beinahe unausstehlich und Abends brach ein Regensturm herein, der bis Mitternacht andauerte, und von ununterbrochenem Donner und Blitz begleitet war. Es ist nur ein Wunder, daß nicht recht ernstliche Unfälle zu verzeichnen sind.

— Der Mayor saß am Sonntag Morgen über dreizehn Betrunkene zu Gericht.

— Was wir schon früher behauptet, scheint auch ein hiesiger Correspondent eines auswärtigen Blattes eingesehen zu haben,—nemlich, daß ein dritter Richter für Lackawanna County gar nicht nöthig war. Er behauptet (auf die Aussage eines Advokaten gestützt), daß die zwei Richter die Geschäfte ganz gut hätten erledigen und sich doch noch die nöthige Ruhe gönnen können. In der letzten Sitzung sei von Donnerstag bis Samstag in der ersten Woche nichts und in der zweiten Woche überhaupt wenig gethan worden. In der Septembersitzung allerdings würde mehr geleistet werden, um kurz vor der Wahl zu zeigen, welch' eine Menge Geschäfte vorliegen. Die paar Leute, welche das Gesetz in Harrisburg durchbrachten, haben lediglich irgend einem Günstlinge einen bequemen Ruheposten mit $4000 Gehalt das Jahr verschaffen wollen und da dieser Gehalt vom Staate bezahlt wird, so hätte Niemand einen besonderen Einwand dagegen machen wollen. Wären die Kosten auf das County gefallen, so würde die Sache nicht so glatt abgegangen sein. Wahrscheinlich hat der Correspondent Recht.

— Die Waisenheimath erzielte aus dem neulichen Pic Nic nach dem Water Gap einen Reinertrag von $273.

— Die deutsche Methodisten Gemeinde hat einen Theil ihres Grundstückes an Adams Avenue für $4000 verkauft und wird den Ertrag zu dem Bau eines neuen Pfarrhauses verwenden, zu welchem Zwecke man das alte auf den hinteren Theil der Lot rücken wird.

— Die Herren Galland werden sowohl in Plymouth, Luzerne County, wie auch in Ashland, Schuylkill County, neue Zweiggeschäfte zur Fabrikation von Unterkleidern für Frauen erbauen und es hat Herr Busath die Pläne dazu angefertigt.

— Die Green Ridge Straßenbahn Companie ist mit dem Legen ihres neuen Geleises an Capouse Avenue soweit vorgeschritten, daß die Bahn wahrscheinlich noch diese Woche fahrbar sein wird.

— Fred. W. Lange kehrte Mittwoch Nacht von der Wesleyan Universität zurück, um seine Ferien hier zuzubringen. Nach einem weiteren Jahre hat er seine Studien absolvirt.

— Die Cavallerie-Manie hat jetzt auch Providence ergriffen und eine Versammlung wurde dort am Dienstag Abend abgehalten, um Schritte zur Organisation einer unabhängigen Companie zu thun.

— Georgie J., das jüngste Söhnlein der Familie George Wahl, starb in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag im Alter von 1 Jahr, 1 Monat und 14 Tagen. Der Kleine war nur einen Tag krank und fiel einer Gehirnentzündung zum Opfer. Das Begräbniß fand am Sonntag Nachmittag statt und die Betheiligung war eine zahlreiche. Der Liederkranz sang am Grabe.

— In dem übel berüchtigten und mit offenen und geheimen Kneipen reichlich gesegneten unteren Theile von Lackawanna Avenue versuchte am Freitag Abend der Polizist Feeney einen Raufbold Namens John McCoy zu verhaften. Da dieser ihm Widerstand leistete, so wurden die Polizisten Reilly und Lewis zur Hülfe gerufen und es gelang ihnen nach harter Mühe, den Wütherich abzuführen. Auch in diesem Falle bedrohte das dort hausende Gesindel die Polizei mit Feuerwaffen.

— Wir sind jetzt in den Hundstagen, die bis zum 20. August anhalten werden. Hütet euch vor unmäßigem Essen und Trinken während dieser Zeit.

— Es heißt jetzt, daß D. Mills und Sohn das Jones Lake Eigenthum angekauft haben. Die Erie & W. V. Bahn wird von der Hauptlinie eine Zweigbahn nach dem See legen lassen, welche bis zum Anfang September fertig sein wird.

— H. A. Knapp hat als ein Mitglied des Stabes von Gouv. Beaver resignirt, da sich die Stellung nicht wohl mit der Würde eines Richters verträgt; Everett Warren ist zu seinem Nachfolger ernannt worden.

— Die aus der Lackawanna Valley Bank entstandene „Lackawanna Trust und Safe Deposit Companie" ist ein von anderen Banken insofern verschiedenes Institut, weil ihr Wirkungskreis bedeutend ausgedehnter ist und Fächer umfaßt, die man nicht in gewöhnlichen Banken findet. Zu diesen gehört die Uebernahme und Verwaltung von Hinterlassenschaften und deren Regelung; der An- und Verkauf von Mortgages, Aktien und anderen Sicherheiten; die Aufbewahrung von Werthpapieren; die Beschaffung von größeren Anleihen. Außerdem führt die Gesellschaft ein regelmäßiges Bankgeschäft, nimmt Depositen an, discontirt Noten, etc. Zu den Direktoren gehören die tüchtigsten Bürger unserer Stadt und das Capital von $250,000 stellt diese Bank den besten derartigen Instituten in Bezug auf Sicherheit und Betriebskapital zur Seite. Das Gebäude No. 404 Lackawanna Avenue wird eben einer gründlichen Reparatur und Neueinrichtung unterzogen und die Sicherheitsgewölbe eingerichtet, so daß das Institut nunmehr allen geschäftlichen Anforderungen gewachsen ist.

— Es scheint nicht, als wenn man den massenweise frei herumlaufenden großen und kleinen Kötern die geringsten Schwierigkeiten in den Weg legen wollte, trotzdem eine städtische Verordnung bestimmt, daß sie Maulkörbe tragen sollten.

— Mabel Vaughn, die in einem der Basements an der unteren Lackawanna Avenue ihr Quartier hatte, wurde am Mittwoch verhaftet, weil sie und ihre Genossen gar zu lärmend verfuhren. Außer Mabel fand man Katie Maxwell und zwei Italiener in der Spelunke. Der Mayor bereicherte die städtische Kasse durch Auferlegung von Geldstrafen.

— Große Erfolge sind durch die Anwendung von St. Jakobs Oel bei den verschiedensten Krankheiten, die ein äußerliches Mittel benöthigen, erzielt worden.

— E. C. Sommers, früher im Geschäft von Frank Thompson & Co. angestellt, wurde am Dienstag verhaftet, weil er den Kleiderhändlern Hinsdell einen werthlosen Check auf eine Corning Bank im Betrag von $25 aufgehängt hatte. P. H. Coyne stellte $300 Bürgschaft für ihn.

— Der Eckstein zu der neuen Odd Fellows Halle an Wyoming Avenue wird heute (Mittwoch) mit entsprechenden Ceremonien gelegt.

— Der hier zum Fall gekommene Abenteurer Chautibriand hat Scranton den Rücken gekehrt, wahrscheinlich für immer, denn seine Erfahrungen hier waren nicht die angenehmsten. Den Betrag für die Kosten, zu denen er verurtheilt war, haben verschiedene seiner Freunde und Verehrerinnen zusammen gesteuert und seiner Entlassung aus dem Gefängniß stand dann nichts mehr im Wege.

— Dr. Haggerty hat an Stelle des niedergebrannten Stalles wieder einen alten Holzschuppen errichtet, trotzdem der Ort innerhalb den Feuergrenzen ist.

— Es scheint, daß eine Anzahl Grundbesitzer von Wyoming Avenue früher eine Petition für Asphaltpflaster unterzeichneten und daß jetzt die Asphalt Companie eine Pflasterungsverordnung im Stadtrathe durchzubringen versucht, um den in der Petition vorgesehenen Theil der Straße pflastern zu können. Aber die Bürger dort wollen kein Asphalt und remonstriren dagegen. Man hat jetzt sattsam die Erfahrung gemacht, daß dieses Pflaster übermäßig viel Staub und Lärm macht und für die Pferde äußerst schädlich ist. Die Clique, welche hier das Asphaltpatent kontrollirt, wird wenig Geschäfte mehr in dieser Stadt thun können.

— Mary Ann Wade, eine erst kürzlich hier eingetroffene Engländerin, die in einer Wohnung über Dr. Sitterly's Stall, in Oakford Alley, für drei Italiener das „Mädchen für Alles" machte, trank sich am Donnerstag einen Rausch an und bombardirte das Logis und die Italiener mit Steinen. Sie wurde verhaftet und wenn sie nicht die nöthigen Moneten hat, um den Schaden und Kosten zu bezahlen, so muß sie brummen.

— Cann, der Herausgeber des „Argus", scheint Pech über Pech zu haben, denn letzte Woche zerquetschte er sich mehrere Finger in den Kammrädern einer Presse. Jetzt weiß Cann auch, daß man nicht an den Kammrädern angreift, wenn man eine Druckerpresse zum Stillstand bringen will.

R. A. Zimmerman,

Rechtsanwalt,

Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.

Officestunden den ganzen Tag. Kollektionen pünktlich besorgt.

— Warnt eure Kinder vor dem Genuß von unreifem Obst.

Neue Anzeigen.

Danksagung.

Den lieben theilnehmenden Freunden und Bekannten und den Mitgliedern des Liederkranz, welche uns bei dem so unerwarteten Tod unseres geliebten Söhnleins und bei dessen Begräbniß auf so sinnige Weise ihre Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste bezeugten, sprechen wir hiermit den herzlichsten Dank aus.

George Wahl und Frau.

John Lutz,

deutsche Brod-Bäckerei,

225 Penn Avenue, Scranton.

Täglich frisches Wienerbrod, ächtes deutsches Schwarzbrod, Rolls, Pies Kuchen, Torten rc.

Hochzeitskuchen auf Bestellung prompt geliefert. Zuckerwaaren aller Art gut und billig.

O. D. Keller,

220 Spruce Straße, Scranton,

ist Hauptquartier für Koffer und Reisetaschen das größte und beste Assortement in der Stadt. Schoßdecken, Pferdedecken, Fliegennetze, Halsbänder und Maulkörbe für Hunde in großer Auswahl. Fabrikant der besten Pferdegeschirre.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Kapital.
1836,	Liverpool & London & Globe,	$36,875,000
1783,	Phönix, London,	5,721,000
1854,	Hamburg-Bremen,	1,400,000
1710,	Sun F. O., London,	1 712 000
1853,	Girard, Philadelphia	1,263,000

und andere. Verluste pünktlich bezahlt.

A. J. Norrman, Agent.

Zimmer 11, Library Gebäude, Scranton.

Scheriff's-Verkäufe

von

Werthvollem Grundeigenthum,

Samstag, 13. August 1887.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Levari Facias, Fieri Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause der Stadt Scranton,

am Samstag, den 13. August 1887,

um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken, Parzellen und Striche Land zum Verkauf ausbieten, nemlich:

No. 1.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Vermessung oder das Grundstück, gelegen in dem früheren Borough und Township von Providence (jetzt City von Scranton,) Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer gewissen Ecke von Land, jetzt oder früher dem Peter Campbell, von da entlang besagter Linie nördlich einunfünfzig und einhalb (51½) Grade, westlich einhundert und fünfundzwanzig Fuß zu einer Ecke in Linie von Land des Anthony Knight, von da entlang in Linie von Lot des besagten Knight drei und vierzehntel Fuß zu einer Ecke von Land jetzt oder früher dem William Campbell, von da entlang Linie der besagten Campbell Lot einhundert und achtzehn und siebenzehntel Fuß zur Ridge Straße (jetzt Bloom Avenue), und von da neunundfünfzig Fuß entlang besagter Bloom Avenue, zum Anfangsplatze. Ist Lot No. 26 an Ridge Straße (jetzt Bloom Avenue), wie ausgelegt von Thomas Smith für Jakob R. Bloom. Auf der besagten Lot ist ein zweistöckiges hölzernes Wohnhaus und andere Außengebäude.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Annabel Peel gegen Mary Moran, Adm'r der Hinterlassenschaft des verst John Peel, Frau Mary Marran, Martin Marran, Andrew Peel und Frau Maria Peel, Erben und gesetzliche Repräsentanten des verst. John Peel. Schuld $1148.35. Judgment No. 430, April T. 1887. Vend. Ex. No. 23, Okt T. 1887.

J. B. Collings, Anwalt.

Ferner:

No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen von Millard F. Prince, Verklagter, und Thomas Williams, terre tenant, in und auf all die Oberfläche jenes Theiles oder Striches Land, gelegen in dem Township Blakely, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Punkte an der alten Carbondale und Blakely Landstraße, von da in nördlicher Richtung entlang besagter Landstraße einhundert und zwanzig Fuß zu einer Alley, von da in rechtem Winkel mit letztbenannter Linie (oder nahezu so) und entlang besagter Alley einhundert und fünfzig Fuß zu einer Ecke, von da in rechtem Winkel oder nahezu so mit letztbenannter Linie in westlicher Richtung einhundert und zwanzig Fuß zu einer Ecke, von da im rechten Winkel mit letztbenannter Linie oder nahezu so in südlicher Richtung einhundert und fünfzig Fuß zum Anfangsplatze; enthaltend achtzehn Tausend Quadratfuß Land, mehr oder weniger. Alles verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Fruchtbäumen darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Stewart G. Frisbie gegen Millard F. Prince, Verklagter, und Thomas Williams, terre tenant. Schuld $300. Judgment No. 463, Juni T. 1887. Lev. Fa No. 53, Okt. T. 1887.

H. L. Taylor, Anwalt.

Ferner:

No. 3.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Lot oder Parzelle Land, gelegen, liegend und seiend in der vierzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke von Land jetzt oder früher geeignet von dem besagten John McAndrew, an Lackawanna Avenue, von da in nördlicher Richtung entlang der besagten Lackawanna Avenue einhundert und zwanzig (120) Fuß zu Land, jetzt oder früher geeignet von Michael McGrail, von da in westlicher Richtung entlang der Linie von besagtem McGrail's Land fünfundachtzig (85) Fuß, mehr oder weniger, zur Linie von Land, früher geeignet vom verst. Wm. Merrifield, von da in südlicher Richtung entlang der Linie von besagtem Merrifield's Land einhundert und zwanzig (120) Fuß zu einer Ecke von Land, jetzt oder früher geeignet von dem besagten John McAndrew, von da in östlicher Richtung entlang der Linie von besagtem McAndrew's Land fünfundachtzig (85) Fuß, mehr oder weniger, zum Anfangsplatze.

Ferner, ein Strich Land an besagter Lackawanna Avenue, beschrieben wie folgt: Ist 5 Fuß in Front an besagter Avenue und etwa 85 Fuß in Tiefe und begrenzt nördlich von besagter Lackawanna Avenue, südlich von Land des Wm. Merrifield, östlich von neunter Straße (früher Wyoming) und westlich von dem zuerst beschriebenem Lande.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Randolph Crippen gegen John McAndrew. Schuld $20.91. Judgment No. 516, Juni T. 1887. Vend. Ex. No. 56, Okt. T. 1887.

Günster & Welles, Anwälte.

Ferner:

No. 4.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all den gewissen Strich Land in Greenfield Township, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Pfosten und Steinecke an der nordwestlichen Ecke von Land, früher dem James Goodrich und ebenso einer Ecke von Billings Burdick's und John Rivenberg's Land, oder früher denselben, südwestlich fünfundzwanzig und einviertel (25¼) Ruthen zu einem Pfosten, vo da südöstlich zweihundert und vierundfünfzig (254) Ruthen zu einem Pfosten, von da fünfundzwanzig und ein viertel (25¼) Ruthen nordöstlich zu einem Pfosten, von da nordwestlich zweihundert und vierundfünfzig (254) Ruthen zum Anfangsplatze. Enthaltend vierzig Acker und dreizehn und einhalb Ruthen, mehr oder weniger. Es ist eine Hälfte des Landes, früher dem James Goodrich, vermessen von Asa Noble, Nummer achtundzwanzig (28).

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von, Gebrauch von B. W. Richardson, gegen Dorance Rivenburg. Schuld $91.19. Judgment No. 697, Okt. T. 1882. Vend. Ex. No. 59, Okt. T. 1887.

Lathrope & Burr, Anwälte.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baar verkauft. **W. J. Lewis,**

Scheriffs Office, Scranton, 19. Juli 1887. Scheriff.

Für Bauende.

Alle Pläne für Privat-, Flat-, Frame- und Apartmenthäuser und Fabriken, einschließlich Spezifikationen werden durchaus exakt und billiger als durch jeden anderen Architekten angefertigt, auf Wunsch der Bau auch beaufsichtigt. Man adressire „Billig" an die Expedition dieses Blattes. 28,3

An Damen.

Unterzeichnete empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- und Kinder-Garderobe in und außer dem Hause und hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.

Während der Schulferien ertheile ich auch Unterricht in allen Handarbeiten und werden Anmeldungen entgegen genommen No. 921 Irving Avenue Petersburg.

Auguste Schaefer.

Nachricht an die Steuerzahler der Stadt Scranton.

Office des Stadt-Schatzmeisters, Gebäude der zweiten National Bank, Scranton, 11. Juli 1887.

Die Duplikate für die städtischen und Schulsteuern für das Jahr 1887 sind jetzt in meinen Händen zur Collektion.

Die Steuerzahler sind ersucht, so bald als möglich vorzusprechen und zu zahlen, um das Gedränge zu vermeiden, welches gewöhnlich in den letzten Tagen des August in der Office herrscht.

Nach der Vorschrift des neuen Munizipalgesetzes wird eine Strafe von fünf Prozent auf alle Steuern geschlagen, die am ersten Tage des nächsten Dezember unbezahlt bleiben, und ein Prozent wird für jeden folgenden Monat auferlegt, bis die Steuern bezahlt sind.

Officestunden von 9 Morgens bis 5 Nachmittags. Alexander Simpson,

28,4 Stadt-Schatzmeister.

Jährliches Pic Nic

des

Hyde Park Männerchor,

abgehalten in

Wahlers Garten, Dunmore,

Am Montag, den 25. Juli.

Eintritt 25 Cents.

Indem wir die Deutschen von Stadt und Umgegend und insbesondere die Sängerbrüder zu diesem Feste einladen, geben wir die Versicherung, daß für vorzügliche Musik und gute Erfrischungen gesorgt wird. Das Comite.

Jakob Baltes,

Carpetweber,

hat Geschäft und Wohnung nach No. 338 Süd Main Avenue (Hyde Park) verlegt und ladet die Deutschen freundlichst zu einem Besuche ein, wenn sie gute Carpets gemacht wünschen.

Groecerie und Conditorei.

A. Haas,

620 West Lackawanna Avenue,

hat mit seiner Bretzel- und Cake-Bäckerei jetzt auch einen Grocerie Store und Conditorei verbunden und hat einen guten Vorrath aller in diese Fächer einschlagenden Artikel.

Das beste Eis Cream und Sodawasser und vorzügliche Cigarren. 23,3m

Deutsches Schuhgeschäft

von **Peter Weinß,**

622 West Lackawanna Avenue.

Mein ausgezeichneter Vorrath von Schuhwerk jeder Art für Herren, Damen und Kinder ist mit Sachkenntniß ausgewählt und die Preise sind so billig als sonstwo.

Neue Arbeiten nach Maß genau passend angefertigt und Reparaturen gut und pünktlich besorgt. 23,3m

Bittenbender u. Co.

Engros und Detail Händler in

Wagner und Schmiede Ausrüstungen,

— und Hauptquartier für —

Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;

126 und 128 Franklin Avenue,

Scranton, Pa.

Die Lackawanna Trust und Safe Deposit Companie,

404 Lackawanna Avenue, Scranton.

Capital, $250,000.

Beamte:

Präsident,	Wm. T. Smith.
Vize Präsident,	J. Benj. Dimmick.
Schatzmeister,	F. L. Phillips.

Direktoren:

Henry Belin, jr.,	P. J. Horan,
R. T. Black,	C. P. Matthews,
Chas. duP, Breck,	Geo. Sanderson,
Wm. Connell,	Conrad Schröder,
J. Benj. Dimmick,	Wm. T. Smith,
	E. B. Sturges.

Fungirt als Exekutor, Administrator, Ueberschreiber, Empfänger, Agent, Vormund, Verwalter und Comite und wird Verwaltungen jeder Art übernehmen unter der Anweisung von Staaten, Gerichten, Corporationen und Individuen.

Gelder werden auf Depositum angenommen und Interessen darauf bezahlt. Geld ausgeliehen gegen Schuldverschreibungen oder gegen kollaterale oder andere zufriedenstellende Sicherheit.

Alle anvertrauten Fonds werden von dem Vermögen der Gesellschaft streng getrennt gehalten.

Die Gesellschaft fungirt ferner als Agent für den Ver- und Ankauf von Mortgages, Aktien und anderen Sicherheiten.

Die Gesellschaft wird Sicherheitsgewölbe errichten, wie sie nicht besser im Lande sind, mit all den neuesten Einrichtungen zum Schutze gegen Einbrecher und Feuer, in welchen einbruchsichere Geldschränke und Kisten angebracht sind, die dann unter günstigen Bedingungen vermiethet werden.

Deutsches Polster - Geschäft,

221 & 223 Lackawanna Avenue,

gegenüber Brown's Bee Hive.

Plüsch Parlor Suits für..	$45
Plüsch Parlor Suits von....	$50 bis $75
Seidenplüsch Parlor Suits von...	$75 bis $125
Brockotell Parlor Suits von....	$120 bis $175

Die größte Auswahl von Parlor Suits und Lounges in der Stadt.

Haarmatratzen von....	$9 aufwärts
Cottonmatratzen für....	$8
Huskmatratzen von....	$4 aufwärts
Fibrematratzen von....	$4 aufwärts

Marmortische, Rattan Schankelstühle und Spiegel in großer Auswahl.

Alle Reparaturen im Polsterfache werden gut und pünktlich besorgt.

Zu einem Besuche ladet ergebenst ein

Wm. Siffenberger.

Conrad Schröder,

Baumeister und Contraktor

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 8

THIS PAPER may be found on file at Geo. P. Rowell & Co's Newspaper Advertising Bureau (10 Spruce St.), where advertising contracts may be made for it IN NEW YORK.

Die „Bohemia", Capitain Karlowa, von der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Aktien-Gesellschaft, welcher am 11. ds. Mts. hier ankam, ist der erste Dampfer dieser Gesellschaft, der mit den neuen von der Compagnie begonnenen Zwischendecks-Einrichtungen versehen ist.

Es ist wohl unbestritten, daß alle Verbesserungen, welche die Passagier-Accommodation auf transatlantischen Dampfern der meisten Linien erfahren haben, zum allergrößten Theile den Kajüts-Passagieren zu Gute gekommen sind, während die Zwischendecks-Reisenden von der Fülle von Luxus und schöpferischen Neugestaltungen, mit denen die Technik der Neuzeit die Schiffe ausgestattet hat, nicht mehr profitirt haben als den Mitgenuß an der Erhöhung der Sicherheit und der Schnelligkeit in der Ueberfahrt, welche die heutigen transatlantischen Dampfer von denen früherer Jahre auszeichnet.

Unter den wenigen Linien jedoch, welche sich auch das Wohl der minderbegüterten Passagier im Zwischendeck besonders angelegen sein ließen, hat die Hamburg - Amerikanische Packetfahrt-Aktien-Gesellschaft von jeher einen hervorragenden Rang eingenommen, und dies manifestirt sie auch jetzt wieder durch die neuen Einrichtungen, welche auf der „Bohemia" bereits durchgeführt sind, und auf den übrigen Dampfern der Linie vorgenommen werden.

Danach sind im Zwischendeck an der Schiffswand entlang Kabinen hergerichtet, in welchen sich die Bett-Cojen befinden. Dies giebt den Passagieren, welche mit Familie reisen, Gelegenheit, abgesonderte Plätze für sich zu belegen, ebenso wie einzelne Frauen und Mädchen Kammern angewiesen erhalten, in denen sie, immer eine kleine Anzahl zusammen, wie dies in der Cajüte der Fall ist, reisen können. Jede Kammer erhält ein direktes Licht. Im Mittelraume zwischen den auf beiden Seiten sich hinziehenden Kabinen sind Tische und Bänke placirt, und es ist damit eine Räumlichkeit geschaffen, welche nicht nur eine angenehme und comfortable Lokalität für die Einnahme der Mahlzeiten abgiebt, sondern auch als Aufenthaltsort bei ungünstigem Wetter den Passagieren früher nicht gekannte Bequemlichkeiten bietet. Alle Räume sind mit elektrischem Lichte versehen worden. Bekanntlich hat die Linie bereits seit geraumer Zeit auch weibliche Bedienung im Zwischendeck eingeführt, so daß nach dieser Richtung hin ebenfalls den Wünschen des Publikums Rechnung getragen ist.

Alle diese Bequemlichkeiten, verbunden mit der vorzüglichen Verpflegung, wofür die Hamburger Dampfer ja von jeher bekannt sind, empfehlen sich der besonderen Beachtung des reisenden Publikums.

Die Bohemia ist auch mit neuer Cajüts-Einrichtung versehen worden, die an geschmackvollem und bequemem Arrangement nichts zu wünschen übrig läßt.

Die General - Passage-Agenten der Linie sind die Herren C. B. Richard & Co., 61 Broadway, New York, und 96 LaSalle Str., Chicago.

— Die christlichen Temperenzfrauen beschäftigen sich gegenwärtig mit gewaltigen, welterschütternden Fragen. Sie haben beschlossen, daß ein weiblicher Vorsitzender nicht mehr mit Mrs. oder Miß Präsident angeredet werden soll, sondern mit Madam Präsident. Ferner pflegen sie lange Erörterungen darüber, wie der Unmäßigkeit in—Indien gesteuert werden soll. Sie haben sich sogar eine Brahminin verschrieben, die ihnen über diesen Punkt Aufklärung geben soll. Die armen Indier, die froh sind, wenn sie etwas zu essen haben und nur einigermaßen frisches Wasser trinken können, werden sehr erstaunt darüber sein, daß sich amerikanische Frauen über ihre Unmäßigkeit den Kopf zerbrechen. Doch den christlichen Temperenzfrauen geht es wahrscheinlich wie dem großen Alexander, für den Macedonien zu klein war. Das Gebiet der Ver. Staaten und Canadas gewährt ihnen noch nicht genug Raum für die Bethätigung ihrer Reformwuth. Sie werden nächstens noch den Mann im Monde ersuchen, sich die blaue Schleife in's Knopfloch zu binden.

— Vom Handfertigkeits-Unterricht hatte noch vor wenigen Jahren die überwiegende Mehrzahl der amerikanischen Lehrer eine sehr geringe Meinung. Die letzte Lehrerversammlung in Chicago, die größte, die je in den Ver. Staaten tagte, hat aber einstimmig erklärt, daß der wohlthätige Einfluß dieses Unterrichts auf die harmonische Entwickelung der menschlichen Fähigkeiten über allen Zweifel erhaben sei. Schon der nächste Lehrertag wird wahrscheinlich über Mittel und Wege zur allgemeinen Einführung des Handfertigkeits-Unterrichts in den Volksschulen berathen. Ist erst einmal in das höchst fragwürdige System der einseitigen Gedächtnißstärkung und mechanischen Auswendiglernerei Bresche geschossen, so wird das baufällige Gemäuer bald ganz in Trümmer fallen.

— Die Bewegung gegen die Einwanderung macht Fortschritte. In St. Paul hat in der Handelskammer der einflußreiche Kaufmann J. W. McClung Beschlüsse eingebracht, wonach ein Sonderausschuß von Fünfen eingesetzt werden soll, um eine Denkschrift an den Congreß auszuarbeiten, in der die Uebel und Gefahren einer unbeschränkten Einwanderung beleuchtet und auf Erlaß von Gesetzen gedrungen werden soll, welche geeignet sind, nicht nur die Einwanderung gefährlicher Elemente in Zukunft zu verhindern, sondern auch die Austreibung der jetzt im Lande befindlichen Anarchisten und Nihilisten zu ermöglichen.

— Im abgelaufenen Rechnungsjahre haben die Bundesschulden um $124,000,000 abgenommen. Seit dem Schlusse des Bürgerkrieges sind sie insgesammt um die wahrhaft fabelhafte Summe von $1,581,000,000 vermindert worden, während die jährlichen Zinsenausgaben um nahezu $110,000,000 gesunken sind. Man kann also gewiß der jetzigen Generation nicht den Vorwurf machen, daß sie nicht eifrig genug an der Abtragung der Kriegsschulden gearbeitet hat. Nicht nur hat sie mit ungeheuren Opfern an Blut und Gut die Union vertheidigt und die Sklaverei abgeschafft, sondern sie hat ein Vierteljahrhundert nach dem Kriege unablässig Kriegssteuern gezahlt, um sich der eingegangenen Verpflichtungen rasch zu entledigen.

☞ Berliner Weißbier in Peter Ziegler's Hotel.

— Die Kaiser von Deutschland und Oesterreich werden am 24. Juli in Gastein eine Zusammenkunft haben.

Liste deutscher Briefe.

Julia Boyer,	Henry Bliß,
Max Funkelstein,	Geo. Findeck,
Wolf Goldberg,	Jakob Grunbaum,
Phillip Hammon,	W. W. Jagger,
John Martin,	Fred. Meisner,
J. M. Meyers,	Susan Milner,
E. Mer,	Elisa Motchmann,
Carl H. Retters,	Cath. Sumbmedler,
Salom. Stember,	Jos. Steimbecher,
P. J. Webber,	H. R. Weisenflue.

Der Anfang vom Ende.

Der Anfang einer Krankheit ist eine leichte Schwäche oder Unpäßlichkeit in einigen der edlen Theile, gewöhnlich in dem Magen, der Leber oder den Eingeweiden. Dyspeptische Symptome zeigen sich, die Leber ist nicht in Ordnung, die Haut ist gelblich und ungesund aussehend, und wir fühlen Schmerzen in der rechten Seite und in dem rechten Schulterblatt, und das Uebel kulminirt oft in einem vollständigen Schwinden der physischen Kräfte oder nimmt einen tödtlichen Verlauf. Aber wenn das Uebel bei Zeiten mit Hostetter's Magenbitters begegnet wird, welches als Heilmittel immer wirksam ist, und welches man in den ersten Stadien gebrauchen sollte, so ist kein Grund vorhanden, die schädlichen Nachwirkungen zu befürchten, die so oft auf vollständig geheilte Krankheiten folgen. Es ist weit besser, dieses sichere Heilmittel gegen Wechselfieber und andere malarische Krankheiten zu gebrauchen, als Chinin und andere starke Droguen, welche, wenn sie sich auch eine Zeitlang als wirksam erweisen, doch den Magen ruiniren und die allgemeine Gesundheit beeinträchtigen.

Empfehlenswerth.

C. Lorenz's **Blutreinigungs-Mittel** ist das beste Mittel gegen Hautausschläge, Kopfschmerzen, Schwindel, Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Verstopfung und für eine gründliche Reinigung des Blutes überhaupt.

C. Lorenz's **"Corn Remedy"** ist das beste Mittel zur Vertreibung der **Hühneraugen.**

C. Lorenz's **"German Bitters"**, aus den besten Kräutern und Wurzeln zusammen gesetzt, ist sehr empfehlenswerth in Fällen von Dyspepsia, Verstopfung, kranker Leber, Schmerzen im Rücken und auf der Seite, Nervösität, Kopfweh, Appetitlosigkeit und allen Krankheiten, die von schlechtem Blut herrühren.

C. Lorenz's **Zahntropfen** stillen alle Schmerzen augenblicklich.

C. Lorenz's **Husten-Medizin** ist das beste Heilmittel bei Husten, Erkältungen und allen Gebrechen des Halses und der Lunge, welche **Schwindsucht** verursachen.

C. Lorenz's **Leber-Pillen,** ein ausgezeichnetes Mittel gegen Kopfweh, Verstopfung, Rheumatismus, Nervösität und Krankheiten des Blutes.

C. Lorenz's Apotheke, 418 Lackawanna Avenue.

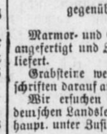
S. Y. Haupt,

Händler in

Fertigem Bauholz

Boden- und Seitenbrettern, Mouldings, Thüren, Sash, und Baumaterialen überhaupt.

421 N. 7. Straße, Scranton.



Rehner u. Zoffy,

Deutsche

Marmorwerke,

720 W. Lackawanna Avenue,

gegenüber der Ofenfabrik.

Marmor- und Granit-Monumente jeder Art angefertigt und Zeichnungen nach Wunsch geliefert.

Grabsteine werden renovirt und neue Inschriften darauf angebracht.

Wir ersuchen um die Kundschaft unserer deutschen Landsleute und des Publikums überhaupt. unter Zusicherung bester Bedienung.

Trinkt

Waldkönig-Bitters;

das Beste im Markte.

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co.,

New York,

alleinige Fabrikanten.

Dr. H. N. Dunnell,

231 Franklin Avenue,

Homöopatischer Arzt.

Officestunden: Bis 9 Uhr Morgens, von 1 bis 3 und 6 bis 8 Nachmittags.

Krankheiten von Frauen und Kindern eine Spezialität. Telephon.

Fuller's Kleiderhaus.

Für feine Kleidung

gehet hin, wo Ihr findet die

Größte Auswahl bester Waaren

zu den

Niedrigsten Preisen,

und wo man sich auf alle Versprechungen verlassen kann.

Wir haben einen großen Vorrath von

Geschäfts-Anzügen,

Knaben- und Kinder-Anzügen,

und

Frühjahrs-Ueberröcke

von neuester Mode und bester Fabrikation.

Wir haben einige Anzüge und einzelne Röcke, Hosen und Westen (Reste von vollen Anzügen) die wir außerordentlich billig verkaufen.

G. A. Fuller,

400 und 402 Lackawanna Ave.,

Scranton, Pa.

Das "ECONOMY"

Hut - Geschäft,

No. 319 Lackawanna Avenue,

ist mit einem reichhaltigen und äußerst modernen Vorrath von

Hüten, Kappen

und

Herren Garderobe-Artikeln

ausgestattet, die zu billigsten Baarpreisen verkauft werden.

Alle Waaren sind wie garantirt, oder das Geld wird zurückerstattet.

Eugen Schimpff.

M. T. Keller's

Lackawanna Carriage Works,

Fabrikant des

Cooper Gear Buggy,

das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem.

Ferner, alle verschiedenen Arten von Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen

auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.

Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet

Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

E. Stegmayer u. Sohn's

Bier-Brauerei,

Wilkesbarre, Pa.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Durch einen Blitzstrahl am Samstag Nachmittag wurde die Scheuer von Joseph Hick's zu Beach Haven in Brand gesteckt und nebst Inhalt zerstört, unter diesem sechszehn Stück Vieh. Der Verlust übersteigt $3000.

— B. F. White wurde am Montag wegen Verkaufes von Milch am Sonntag verhaftet.

— Eine polnische Kirche wurde am Sonntag in Nanticoke eingeweiht, die $30,000 kostete und schuldenfrei ist.

— William Hoover's Sommerwohnung zu Trucksville brannte am Freitag nieder. Das Feuer entstand durch einen fehlerhaften Kamin.

— Das Thermometer erreichte am Samstag hier 97 Grade—und dies noch zu einer Zeit, wo der Himmel umwölkt war.

— Die Coalville oder Ashley Straßenbahn Companie hat bei dem Stadtrath um die Erlaubniß angefragt, ihre Linie die Washington Straße hinaus bis zur Nordstraße und von dort bis zur Kidderstraße und Stadtgrenze ausdehnen zu dürfen. Es scheint, daß unsere schläfrigen Kapitalisten allgemach erwachen.

— Der Utica Baseball Club ist aus dem internationalen Verbande ausgetreten und hat seine Rechte an den Wilkesbarre Club übertragen, der nun des ersteren Stelle einnimmt.

— Alexander Dwyer, ein Arbeiter der Susquehanna Kohlen Companie an dem Glen Lyon Schacht, kam am Samstag auf eine furchtbare Weise zu seinem Tode. Er hatte kurz vor Mittag eine Arbeit in der Grube vollendet und fuhr auf der Carriage nach oben; anstatt daß diese an dem gewöhnlichen Punkte anhielt, ging sie die ganze Höhe des Geleises hinauf und der Unglückliche wurde an dem Gebälk zerschmettert. Dwyer war 47 Jahre alt und hinterläßt eine Frau und acht Kinder. Die Frau erhielt eben den Monatslohn des Mannes und als man ihr das Unglück mittheilte, sank sie bewußtlos zusammen und blieb so eine halbe Stunde lang, während welcher Zeit die Kinder sie in den dringendsten Tönen anflehten, doch zu erwachen und mit ihnen zu sprechen.

— Der bekannte Möbelhändler P. P. Copeland von Shickshinny fiel am Mittwoch todt nieder, ohne daß er krank gewesen zu sein schien.

— Frau Cornelia Richards Butler, die Schwiegermutter von Richter Stanley Woodward, starb hier am Abend des 12. Juli im Alter von 86 Jahren.

— Ein sehr mysteriöser Diebstahl wurde am Donnerstag Morgen an der Ost Market Straße verübt; es war eigentlich nicht ein Diebstahl, sondern eine vollständige Ausräumung der Wirthschaft von Peter McManus, dessen Hauptquartier neben George Lohmann ist. Nicht allein die Geldschublade mit $17 wurde ausgeräumt, auch Cigarren im Werthe von $500 und der gesammte Schnapsvorrath sind verschwunden, ohne daß augenscheinlich eine Thüre geöffnet wurde und durch das Fenster über der Thüre, welches theilweise offen war, können die Sachen doch auch nicht entfernt worden sein. In dem Lokal brannte die ganze Nacht ein Licht und die Straße ist dort so hell, wie am Tage, auch sonst der Verkehr ein sehr reger.

— In Kingston erlag vorige Woche ein auf dem Felde von William Loveland arbeitender Knabe Namens Michael Connor, 16 Jahre alt, dem Sonnenstich.

— Eine elektrische Straßenbahn wird hier projektirt, welche nach Parsons, Miners Mills und veilliecht nach Mill Creek fahren soll. Das Betriebskapital der neuen Companie beträgt $40,000.

— Der Anstreicher Thomas R. Mooney fiel am Dienstag 18 Fuß hoch von einer Brücke und verletzte sich schwer.

— John Bersch's Hobelmühle in Kingston brannte Dienstag Nachmittag nieder. Es war ein Bau von bedeutendem Umfang und der Verlust wird auf $12,000 geschätzt.

Pittston.

— Ein Pittstoner Scribent beklagt sich, weil dort kürzlich den Milchverkäufern eines Sonntags das Handwerk gelegt wurde, und nennt das Gesetz ein veraltetes Ueberbleibsel der „blauen Gesetze". Unrecht hat der Mann nicht, aber was dem Einen Milch ist, ist dem Anderen Bier oder sonst ein Trank oder eine Speise und wenn der Verkauf des einen Artikels ein Verbrechen ist, so ist es auch der des anderen. Die Gesetze sollten auf Gleichheit für Alle beruhen und wenn der Sonntag ein Tag der absoluten Ruhe sein muß, so könnte sogar der Prediger schon am Samstag seine Predigt halten, denn er predigt am Sonntag ebensowohl für Geld oder Verdienst, wie der Arbeiter oder Kaufmann aus demselben Grunde in der Woche seinem Berufe nachgeht. Und wenn der Mann fürchtet, daß die Milch über Sonntag versauert, so ist's mit dem Bier ebenso,—wir mögen keines, das über Nacht im Glase gestanden.

— Pittston besitzt über 200 Wirthschaften und von diesen haben nur etwa fünfzig eine Lizens.

— Frau Elisabeth Schmalz, die Gattin von Friedrich Schmalz in Hamptown, starb am Sonntag Nachmittag nach einer Krankheit von einigen Tagen im Alter von 63 Jahren.

— Die Scheuer eines Mannes Namens Wallace auf Russell Hill ward am Sonntag Abend vom Blitz getroffen und zerstört.

— Wm. Bechthold und Tochter Lena wohnten dem kürzlichen deutschen Schützenfeste in Frankfuhrt bei.

— Die 97 Grad, welche das Thermometer am Samstag hier zeigte, waren gerade 30 Grade mehr als nöthig. Unsere sonst kühle Stadt glich einem Backofen.

— Die Pennsylvania Kohlen Companie vertheilte am Samstag etwa $80,000 an ihre Arbeiter und Angestellten und überall war es infolge dessen lebhaft.

— Dem Martin Dunn wurden am Mittwoch in West Pittston beide Beine von den Rädern eines Bahnzuges abgefahren, auf welchen er zu springen versuchte, aber abglitt. Der Verunglückte, welcher 18 Jahre alt war, starb nach Verlauf von drei Stunden. Es war dies der dritte ähnliche Unfall innerhalb einer Woche.

— Die deutsche St. Peters Gemeinde von Hamptown wird am Montag, den 1. August, eine Excursion nach Mountain Park abhalten.

Dunmore.

— Die elektrische Bahn ist jetzt bis nach den Corners fertig und wird im Laufe dieser Tage eröffnet werden. Es heißt, daß zu gewissen Tageszeiten Züge ohne Aufenthalt von Scranton hierher und umgekehrt fahren werden, was uns eine rasche Verbindung mit der Hauptstadt sichert.

Fritz Dürr's

Union

Restauration & Salon,

313 Lackawanna Ave.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versorgen sein.

An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

George Wahl,

Barbier und Friseur,

Lackawanna Valley Haus,

Verbunden mit dem Geschäfte sind Badezimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprech vor und sehet selbst.

Hensel's Hotel,

213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Die feinsten, selbst importirten Rheinwein Liquöre und Cigarren. Ballentine's Export und Malz extra Bier. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Feiner warmer Lunsch jeden Morgen von 10 bis 12 Uhr, ebenso am Samstag Abend.

Unter Zusicherung freundlicher und reeller Bedienung ladet ergebenst ein

Telephoneverbindung E. Busath.

Jakob Keiper,

Carpenter u. Contraktor

435 Penn Avenue.

Auf langjährige Erfahrung im Baufach gestützt, glaube ich mich den hiesigen Deutschen bestens zur Ausführung von Contraktarbeiten jeder Art empfehlen zu dürfen.

Baupläne, Spezifikationen und Kostenüberschläge vorbereitet und pünktliche Ausführung garantirt.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Vermögen
1819.—	Aetna von Hartford.....	$ 9,500,000
1854.—	Phoenix von Hartford....	4,450,000
1720.—	London Assurance.......	16,600,000
1845.—	Royal von Liverpool....	27,500,000

und andere ausgezeichnete Compagnien.

Smith und Morris, Agenten.

Chas. R. Smith. A. W. Morris

2. National Bank Gebäude, Wyoming Avenu

Deutsche Metzgerei

von

Caspar Jenny,

No. 416 Süd Washington Avenue.

Alle Fleischsorten von der besten Qualität und stets frisch; desgleichen die schmackhaftesten Würste jeder Art.

Die besten Schinken und ein ausgezeichnetes Corn Beef und das feinste Pöckelfleisch stets in großer Auswahl.

Bestellungen per Post werden prompt ausgeführt und zu einem Besuche des Geschäftes freundlichst eingeladen.

Deutsche Buchbinderei

von

K. Stefani,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zimmer No. 26,

Scranton, Pa.

A. W. Schrader,

Fabrikant von

Mineral - Wasser

jeder Sorte,

Champagner Cider,

Bier und Porter bester Qualität

auf Flaschen gefüllt und nach allen Stadttheilen frei abgeliefert.

317 und 319 Mulberry Straße.

Telephon - Verbindung. — Bestellungen per Post oder Telephone pünktlich ausgeführt.

Brown's Bee Hive

Putzgeschæft,

224 Lackawanna Ave. 224

Das größte best assortirtes Putzgeschäft der Stadt und Umgegend.—Die neuesten Façon in Damen- und Kinderhüten, Blumen, Bändern, Handschuhen, rc., sowie auch in Damen und Kinderanzügen.—Der beste Platz für Herren und Knabenhüte, Hemden rc.—Koffer und Reisetaschen.

— Die —

Scranton City Bank.

Capital $55,250.

B. H. Throop, Präsident.

Geo. A. Jessup, Cassirer.

Chas. Tropp, Vize-Präs

Geschäftsdepositen sind erwünscht.

Werthpapiere, wie Bonds, Urkunden und andere werthvolle Dokumente werden zu niedrigsten Bedingungen sorgsam aufbewahrt.

Collektionen werden pünktlich besorgt.

Wechsel und Passagekarten nach allen Theilen der Welt zu niedrigsten Preisen. 13

Eine kinderlose Ehe

ist gewiß eine überaus traurige Sache für manches Ehepaar. Wie und wodurch diesem Uebel in kurzer Zeit abgeholfen werden kann, zeigt der „Rettungs-Anker," 250 Seiten, mit zahlreichen naturgetreuen Bildern, welcher von dem alten und bewährten deutschen Heil-Institut in New York herausgegeben wird, auf die klarste Weise. Junge Leute, die in den Stand der Ehe treten wollen, sollten den Spruch Schillers: „D'rum prüfe, wer sich ewig bindet," wohl beherzigen, und das vortreffliche Buch lesen, ehe sie den wichtigsten Schritt des Lebens thun! Wird für 25 Cents in Postmarken, sowohl in deutscher wie in englischer Sprache, frei und sorgsam verpackt versandt. Adresse Deutsches Heil-Institut,

11 Clinton Place, New York, N. Y.

F. J. Widmayer,

530 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Deutsche

Delikatessen-Handlung.

Braunstein- und Thonwaaren, Korbwaaren.

Hauptniederlage aller importirten Käse und Fische.

Deutsche eingemachte und getrocknete Früchte und Hülsenfrüchte.

Deutsches

Photographie Geschäft,

von

Heinrich Frey,

421 Lackawanna Avenue, Scranton und 101 Main Avenue, Hyde Park, Pa.

Wir haben mehrjährige praktische Erfahrung, geräumige und gut eingerichtete Lokale die neuesten und verbesserten Instrumente und Geräthschaften. Jedes Departement ist praktisch erfahrenen Photographen unterstellt und nur die besten Materialien werden verwendet.

Wir verfertigen jede Art und Größe von Photographien, auch Landschaftsbilder, und Copien von alten Bildern.

Eine gute Auswahl von Bilderrahmen stets an Hand.